

chen, und Geschenke untereinander senden, weil diese zween Propheten quäleten die auf der Erden wohnen. 11. Und nach den dreien Tagen und einem halben kam in sie ein Lebensodem aus **GOTT**, und sie traten auf ihre Füße, und eine grosse Furcht fiel über die sie sahen. 12. Und ich hörte eine grosse Stimme aus dem Himmel zu ihnen sagen, Steiget herauf: und sie stiegen auf in den Himmel in einer Wolken, und es schaueten sie ihre Feinde. 13. Und zu derselbigen Stunde ward ein groß Erdbeben, und das zehende Theil der Stadt fiel, und wurden ertödtet in dem Erdbeben sieben tausend Menschen = Namen: und die übrigen kamen in Furcht, und gaben Herrlichkeit dem Gott des Himmels.

v.7 **S**o lang die Zeit währet, welche die Zeugen in ihrem Amt erfüllen sollen, kan kein Feind ihnen beykommen, sondern die Feinde selbs werden verzehret. Endlich aber wendet sich das Blatt, wiewohl auf eine kleine Weile. So ging es mit dem **HERRN JESU** Christo selbs. Die Welt hassete Ihn, und dennoch konnten Ihm die
die

die Feinde
war, und
Nun mü
werden, e
Gott hat
allem Wi
Böse seye
das Böse
nicht eber
und kan n
ren, als G
schaffen a
es nicht fe
grund au
einen St
hernach
Capitel.
Meer au
es werde
thes Auf
11 Capit
pitel als
woraus
Zeugen i
re. Meer
Thier au
so fern d
es noch
Gute un
aufeinan
vortreffli
abscheuli